

Montag, 23. August 1971

Stadtmeisterschaft als „Familienfest“

Die Jugend drängte bei den Reitern sehr stark nach vorn

VON PETER BELLON

Köln. Beim 10. „Familienfest“ der Kölner Reiter — wie das alljährliche Vergleichsreiten Kölner Reiter mit einer Stadtmeisterschaft im Spring- und Dressurreiten von Teilnehmern und Veranstaltern gerne genannt wird — gab es auch in diesem Jahr wieder überraschende Ergebnisse sowohl negativer wie positiver Art.

Obwohl das Wetter keineswegs gut war, hielten die beteiligten Reiter und Pferde das insgesamt neun Wettbewerbe umfassende Programm ein. Besonders die Dressurprüfung, die am Sonntag von 8 bis 15 Uhr im Nonstop-tempo über die Bühne gehen mußte, stellte Reiter und Jury in puncto Durchhalten auf eine harte Probe.

Erfreulich die rege Beteiligung der Jugend: Die Siegerin der Springprüfung Kl. A, Iris Bayer, ist ganze zwölf Jahre alt. Auf demselben Pferd ritt Bruder Ingo in der Jugendreiterprüfung Abt. B zum Sieg. Außer der Familie Bayer können sich die Familien Reuland und Jacobi über Doppelerfolge ihrer Sprößlinge freuen: In der Abt. C der Jugendreiterprüfung belegten sie jeweils den ersten und zweiten bzw. den dritten und vierten Platz. Der Dritte dieses Wettbewerbs, Christian Jacobi, wurde außerdem Sieger im kombinierten Wettkampf Kl. A.

Der unbestrittene Höhepunkt des städtischen Reiterfestes fand am Sonntagnachmittag mit den abschließenden Stechen in Dressur und Springen statt. Kölns OB Bu-

raun legte den Siegern persönlich die Schärpen an. Im Dressurreiten der Damen gewann Viola Edelhagen, Tochter eines berühmten Vaters, nach spannendem Stechen Ehrenpreis und Titel einer Stadtmeisterin.

Im abschließenden Springen der Klasse LM kam es — nachdem aus einem Teilnehmerfeld von insgesamt 35 neun Reiter ohne Fehlerpunkte geblieben waren — noch einmal zu einem spannenden Stechen, das schließlich der Vorjahrsieger W. Höpner auf Dämon VIII vor den beiden Amazonen Lore Kersting und Elke Bayer für sich entscheiden konnte.

Ergebnisse: Jugendreiterprüfung, Abt. A: 1. Werner Straub auf Hamlet (KRFV), 2. J. Selldorf auf Fels (Jugendreitergruppe), 3. Robert Lauer auf Galnete III (RV Oranjerhof); **Abt. B 1:** 1. Ingo Bayer auf Mazurka (Wahner RV), 2. Axel Heider auf Absinth (KRFV), 3. Elvira Schlagwein auf Danina (RV Oranjerhof); **Abt. C:** 1. Katrin Reuland auf Blumenkind, 2. Angela Reuland auf Gin Fizz (beide KRFV), 3. Christian Jacobi auf Cyrus (RV Farbwerke Leverkusen).

Dressurprüfung Klasse L, Abt.: **Damen:** 1. Viola Edelhagen auf Athos XI (KRFV), 2. Lore Kersting auf Fex VI (Wahner RV), 3. Gabriele Wilde auf Anklang VII (KRFV); **Abt. B: Herren:** 1. Peter Hiltrop auf Roland (RV Farbwerke Leverkusen), 2. Reiner Fischer auf Wöhler (RFV Bensberg), 3. Stephan Heider auf Absinth (KRFV).

Ponyreiter-Prüfung, Abt. A: 1. Hans Mirbach auf Heike, 2. Petra Lamperts auf Ajax (beide RFV Porz), 3. Friedhelm Farina auf Snuffi (Reit-

schule Mauss); **Abt. B:** 1. Gaby Berg auf Windy (RV Oranjerhof), 2. Alexander Twardy auf Ajax (Reitschule Mauss), 3. Sabine Bös auf Candy (RFV Porz).

Dressurprüfung Klasse A, Abt. A: 1. Dr. Meid auf Duc II (KRFV), 2. Jochen Arl auf Eparch (RV Farbwerke Leverkusen), 3. Monika Köhler auf Dascha X (LRVK); **Abt. B:** 1. Renate Broicher auf Gasparone (RFV Porz), 2. Marina Edelhagen auf Athos XI (KRFV), 3. Inge Rasch auf Dorilas (Kornspringer); **Abt. C:** 1. Gaby Mirbach auf Alons, 2. Gaby Mirbach auf Revisor (RFV Porz), 3. Renate Mödder auf Bandit XII (LRFV Stommeln).

Kombinierter Wettkampf Klasse A: 1. Christian Jacobi auf Myrthe, 2. Susanne Deahr auf Fakir XVI (beide RV Bayer Leverkusen), 3. Brigitte Gross auf Bajazzo II (LRVK).

Springprüfung Klasse L, Abt. A: 1. Wolfgang Höpner auf Dämon (Kornspringer), 2. POM Kunz auf Horaz (Polizei-Reiterstaffel), 2. Dirk Diercks auf Gondel (Wahner RV); **Abt. B:** 1. Klaus Köhler auf Dascha (LRVK), 2. Iris Bayer auf Atlantik (Wahner RV), 3. A. Leonartz auf Carlo IX (LRV Bergisch Gladbach).

Springprüfung Klasse A, Abt. A: **Damen:** 1. Iris Bayer auf Mazurka (Wahner RV), 2. Brigitte Haas auf Bubi, 3. Inge Spottog auf Attila (beide RFV Porz); **Abt. B: Herren:** 1. Jürgen Bauch auf Lex (Bensberger RV), 2. Jochen Arl auf Rapid (RV Bayer Leverkusen), 3. Wilfried Müller auf Notker (Jugendreitergruppe).

Springprüfung Klasse LM: 1. W. Höpner auf Dämon VIII (Kornspringer), 2. Lore Kersting auf Amadeus IV, 3. Elke Bayer auf Harrex (beide Wahner RV).



Parade vor den Augen der gestrengen Richter: Teilnehmerinnen an der Jugend-

reiterprüfung, die von Katrin Reuland gewonnen wurde.

Foto: Eifrig

Die „Rundschau“ stellt in einer Serie die Mannschaften der Kölner

ich Lienen-
65 Jahre alt

Köln. Heinrich Lienen-
teilt morgen seinen
urtstag und sein zehnjähriges
Jubiläum als Präsi-
dent des Ma-
rienburger Sport-
clubs und Schatz-
meisters im Vor-
stand des Ten-
nisverbandes
Rheinbezirk.
Heinrich Lienen-
lücke war in den
zwanziger Jah-
ren ein bekann-
ter Schwimmer
DJK und als aktiver Ru-
er über viele Jahre in
abooten aller Klassen er-
reich. Seine Liebe und
Anliegen gelten heute vor
dem Jugendsport, für
den Förderung der Jubilar
immer wieder mit Nach-
k einsetzt.

-Weiß nahm
erste Hürde

Köln. Erwartungsgemäß si-
mit 6:1 gewann Rot-Weiß
das erste Spiel der Tennis-
runde zur Rheinbezirks-
klasse gegen Blau-Weiß Er-
Zwei Doppel konnten
mehr gespielt werden, weil
gen einer längeren Regen-
schung die Einzel bis in
Stunden hineinzogen.
die beiden Doppel nach
Aufstiegsrunde noch von
sein, so werden sie
nit. Rot-Weiß mußte mit
Handicap antreten: Wolf-
cker (erkrankt) und Lutz
Lraub) fielen aus. Aber
e Rot-Weiß-Garde schaff-
Sieg dennoch; nur Rudel
s Nr. 6 gegen Nießen.
itzeneinzel glänzte Routi-
Winfried Kill (32) gegen
elenzer Lennartz durch
sch erstklassige Leistung,
der Kölner aus beruf-
inden in den letzten Wo-
wenig trainieren konnte.
uten hatte er mit seinen
Schlägen klar mit 6:2,
en.

ntnisse (Rot-Weiß zuerst
r. Kill — Lennartz 6:2,
— Dr. Fell 6:1, 9:7,
Lärken 6:1, 6:3, Holl
th 6:4, 6:1, Tannhäu-
6:1, 6:2, Rudel — Nie-
— Doppel: Dr. Kill/
— Dr. Fell/Eggerath

„Flucht“
Erfolg

Der Kölner National-
Kuhn beherrschte ein
tes Straßenrennen der
e in Dortmund-Dorst-
gen und krönte seine
it einem Sieg vor sei-
-Vereinskollegen Josef
WM-Teilnehmer Kuhn
n vierten Saison Erfolg.
tunden vor dem Sieg
a in Wiehl hinter Ruch
zweiten Platz vor Kü-
Köln), Kraft (Berlin),
nich), Gajda und Kos-
lizei Köln).

chs zeichnete sich in
t als Sieger aus und
einen 7. Saison Erfolg
l Becker (Lövenich),
hler (Durch Weiden-
Karl-Heinz Küster,
nn), Gajda, Raderma-
nich) und Koster hieß

VON JEN

Köln. W
spieler, dar
Weißen The
chel, Strödt
und Michael
einen zwei
Köln absolv
ner Vereine
spieler nicht
vierten ein v
spielprogram
Oberligisten
Köln entäu
vor Beginn d

RW Köln
2:1 (1:0). Au
Nationalspiel
mit Nachwuch
Kölner Elf r
erfolgreich fi
ben Jahr mit
erlittene N
und hätte un
gewinnen kö
zen zeichnet
und Laurus
RW Köln
(2:0). Erneu
der jungen

Fünft

5:2 im Pol

Ⓜ Köln.
2:5 unterag
Pokalrunde
Ford Niehl
Sorgen für T
Woche vor
noch größer
Vf 99 K
Niehl 2:5 (0
Park erteilte
Mittelfeld zu
99 Köln ein
ler führten
Tore von I
Beck, ehe d
mehr etwas
nach Tore
scheid gleich
weitere To
den VfL 9
zumal jetz
Schneider
Fordler aus
ten. Schne
de über c
mer gespi
ansonsten
war. Nach
stung sch
Treffer ho
SV F
Poll 4:3 (C
reien be
einer kla
fast noch
bot eine
Tor um
lich doch
blieb, ha
und allei
Torwart
schützen
Ziegenha
ther.

Tura
Die Zus
mit wel
„65er“ d
missen
Damm
sicherter
Für d
Turaner
Wertz d